



Europaangelegenheit

des Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Nichtlegislatives Vorhaben der Europäischen Union

Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen; Umsetzung des Europäischen Forschungsraums (EFR) - Stärkung von Forschung und Innovation in Europa: Der Weg des EFR und künftige Ausrichtungen (COM)2024 490 final
BR-Drs.: 583/24

Verfahren gemäß § 83c BayLTGeschO

1. Der Ausschuss hat in seiner 19. Sitzung am 21. Januar 2025 im Wege der Vorprüfung einstimmig beschlossen, dass eine Stellungnahme des Landtags zur Mitteilung der Kommission erforderlich ist.
2. Der Ausschuss hat beschlossen, die Mitteilung an den Ausschuss für Wissenschaft und Kunst zu überweisen (§ 83c Abs. 1 BayLTGeschO).

Begründung:

Nach dem Ergebnis der Vorprüfung ist die [Mitteilung](#) landespolitisch von Bedeutung und Interessen des Landes sind berührt.

Die Mitteilung enthält eine Bilanz bezüglich der Verwirklichung des Europäischen Forschungsraums und erörtert mögliche Optimierungspotentiale für die Zukunft. Die Kommission hebt bereits erzielte Fortschritte beim Aufbau eines stärker integrierten, effizienteren und attraktiveren Binnenmarkts für Forschung und Innovation hervor, hält jedoch weitere Anstrengungen für erforderlich, um das Potenzial voll auszuschöpfen. Forschung und Innovation sollen dabei im Mittelpunkt des künftigen Wachstums in Europa stehen, wobei die Umsetzung der Mobilität von Forschenden, wissenschaftlichen Erkenntnissen und Technologien als wichtiges Ziel gesehen wird.

Für die Planungen der Kommission ist stets zu berücksichtigen, dass die weitere Ausgestaltung des Forschungsrahmenprogramms nur innerhalb der vertraglichen Grenzen möglich ist. Dabei muss sichergestellt sein, dass mitgliedstaatliche Handlungsspielräume hinreichend gewahrt bleiben